

CINEMA ☆ PARADISO

04 ☆ 18

Programm kino St. Pölten





☆ LUCKY

USA 2017, R: John Carroll Lynch, B: Logan Sparks, Drago Sumonja, K: Tim Suhrstedt, Sch: Slobodan Gajic, M: Johnny Cash u.a., D: Harry Dean Stanton, David Lynch, Ron Livingston, Ed Begley Jr., Tom Skerritt u.a., 88 min., ab 6.4.18

Ein Film über alles, was im Leben wichtig ist. New York Times

Schauspieler John Carroll Lynch gelingt in seinem Regie-Debüt eine hinreißende Liebeserklärung an Schauspiel-Ikone Harry Dean Stanton. Was er nicht ahnen konnte: Es ist der letzte Film Stantons, der im Herbst 2017 im Alter von 91 Jahren verstarb.

Der alte Lucky ist ein unabhängiger Atheist und Freigeist. Er lebt in einem verschlafenen Wüstenstädtchen im amerikanischen Nirgendwo und verbringt seine Tage mit Yoga und Milchkaffee am Morgen und philosophischen Gesprächen bei Bloody Mary am Abend. Nach einem kleinen Unfall wird er sich allerdings seiner Vergänglichkeit bewusst. Lucky fühlt seinem Leben noch einmal auf den Zahn und bricht zu einer spirituellen Reise auf.

Voll lakonischem Humor und Country-Song-Melancholie ist Lucky eine rührende, poetische Hommage, gespickt mit liebenswert, skurrilen Nebenfiguren (u.a. David Lynch).

Alles, was Harry Dean Stanton je gemacht hat, hat ihn zu diesem Triumph geführt. Variety
Lucky feiert das Leben. FAZ

Witzig, lakonisch und erfüllt von bärbeißiger Romantik. Programm kino

☆ ZWEI HERREN IM ANZUG

D 2017, R+B: Josef Bierbichler, K: Tom Fährmann, Sch: Karina Ressler, M: Timo Kreuser, D: Josef Bierbichler, Martina Gedeck, Simon Donatz, Irm Hermann u.a., 139 min., ab 6.4.18

Josef Bierbichler verkörpert archaische, bayrische Wucht pur. Ein großer, das deutsche Theater und Kino prägender Schauspieler. Bierbichler vereint fundamentale Kunst mit starkem Humor. Er ist Schauspieler, Regisseur und Autor. Als Regisseur verfilmt er seinen Erfolgsroman „Mittelreich“. Eine Familiengeschichte von 1914 bis heute, die auch seine Geschichte ist. Ein großes Stück Heimat. Stark, politisch, tiefgründig, voll bayrischem Humor.

Ein Jahrhundert. Eine Familie. Drei Generationen. Ein Stück bayrische Geschichte. Im Mittelpunkt steht eine Wirtshaus- und Bauernfamilie. Sommer 1984. Es ist der Tag, an dem die Mutter beerdigt wird. Der Leichenschmaus ist vorbei, alle Gäste sind fort, zurück bleiben der Vater (Josef Bierbichler) und der Sohn. Sie sind sich nicht besonders nah, eigentlich nie gewesen. Und doch entscheidet der Vater, dass es nun an der Zeit sei, dem Sohn alles zu erzählen. Zwei unbekannte Herren im Anzug begleiten die beiden durch die Nacht und die Jahrzehnte. Eine bildstarke Umsetzung der wortgewaltigen Vorlage. Durch einen kleinen Kosmos wird die große Welt erzählt.

☆ 3 TAGE IN QUIBERON

D 2018, R+B: Emily Atef, K: Thomas W. Kiennast Sch: Hansjörg Weissbrich, M: Christoph Kaiser u.a., D: Marie Bäumer, Birgit Minichmayr, Charly Hübner, Robert Gwisdek u.a., 115 min., ab 13.4.18

Drei Tage in der Bretagne. Drei Tage Romy Schneider, die in einer Lebenskrise steckt. Und ausgerechnet jetzt gibt der sonst scheue Star ein Interview. Es wird das berühmte letzte Interview der Schauspielerin sein. Marie Bäumer schafft die unglaubliche Auferstehung von Romy Schneider.

1981 ist Romy Schneider (Marie Bäumer) eine der berühmtesten Schauspielerinnen der Welt. Um vor ihrem nächsten Filmprojekt ein wenig zur Ruhe zu kommen, gönnt sie sich mit ihrer besten Freundin Hilde (Birgit Minichmayr) drei Tage Auszeit in dem bretonischen Kurort Quiberon – das ist zumindest der Plan. Denn mit der Ruhe ist es schnell vorbei, als Schneider trotz ihrer schlechten Erfahrungen mit der deutschen Presse einem Interview mit dem Stern zustimmt. Schon bald treffen der Reporter Michael Jürgs (Robert Gwisdek) und der Fotograf Robert Lebeck (Charly Hübner) in Quiberon ein. Zwischen den Vieren schaukelt sich eine nervenaufreibende Auseinandersetzung hoch. Das Interview wird legendär.

Wenn Marie Bäumer ihre Romy Schneider wie selbstvergessen strahlen lässt, dann steckt in dem Lächeln auch immer Schmerz. Die Zeit
Deutscher Filmpreis 2018: 10 Nominierungen

☆ MADAME AURORA UND DER DUFT VON FRÜHLING

F 2017, R+B: Blandine Lenoir, K: Pierre Milon, Sch: Stéphanie Araud, M: Bertrand Belin, D: Agnès Jaoui, Thibault de Montalembert, Pascale Arbillot, Sarah Suco, Lou Roy Lecollinet u.a., 89 min., ab 27.4.18

Der Überraschungserfolg der Saison in Frankreich!

Die lebensfrohe Aurora (Agnès Jaoui) hat zwei Töchter, ist geschieden und steht mitten im Leben. Doch plötzlich wird ihre Welt durcheinandergewirbelt: Sie verliert ihren Job, erfährt, dass sie Großmutter wird und muss dazu noch feststellen, dass Älterwerden nicht so einfach ist. Sie leidet unter den Auswirkungen der Wechseljahre und eigentlich könnte in ihrem Leben alles besser laufen. Als Aurora ihre große Jugendliebe Christophe wieder trifft, beschließt sie, ihr Schicksal selbst in die Hand zu nehmen. Mit Hilfe ihrer besten Freundin und ihren beiden Töchtern startet sie noch mal von Neuem.

Ein authentischer, humorvoller und berührender Film über Sehnsüchte, Loslassen, Freundschaft und neue Anfänge.

Einer dieser Filme, wo man sofort mitlacht, mittanzt oder mitweint. In beliebiger Reihenfolge. Berner Zeitung



☆ LADY BIRD

USA 2017, R+B: Greta Gerwig, K: Sam Levy, Sch: Nick Houy, M: Jon Brion, D: Saoirse Ronan, Laurie Metcalf, Beanie Feldstein, Lucas Hedges, Timothée Chalamet u.a., 95 min., ab 20.4.18

Wunderbares und großes emotionales Kino: Greta Gerwigs clevere Coming-of-Age-Story gewann nicht nur reihenweise Festivalpreise (u.a. Golden Globe), sondern hielt auch wochenlang den Rekord bei den internationalen FilmkritikerInnen. Der Hype gipfelte in fünf Oscar-Nominierungen.

Christine (Oscar-Nominierung als Beste Hauptdarstellerin: Saoirse Ronan) ist in ihrem letzten Highschool-Jahr. Ihre ehrgeizige Mutter nervt, die konservative Highschool ebenso und das Leben in der Kleinstadt sowieso. Logisch also, dass sie davon träumt, aus ihrer Heimatstadt zu fliehen und an einem College an der Ostküste zu studieren. Doch weder haben die Eltern das Geld noch hat sie die passenden Noten dafür. Als wäre das schon nicht genug, lernt sie auch gleich zwei junge Männer kennen, die ihr den Kopf verdrehen.

Greta Gerwigs Dramödie über eine junge Rebellin ist bis in die winzigsten Details gelungen – ein Film für alle, die das Kino und das Leben lieben. Programm kino
Ein erstklassiges Regiedebüt von Greta Gerwig. The Hollywood Reporter

☆ THE 15:17 TO PARIS

USA 2018, R: Clint Eastwood, B: Dorothy Blyskal, K: Tom Stern, Sch: Blu Murray, M: Christian Jacob, D: Anthony Sadler, Alek Skarlatos, Spencer Stone, Jenna Fischer, Judy Greer, Ray Corasani u.a., 94 min., ab 20.4.18

Eine dramatische, wahre Geschichte über drei unfreiwillige Helden, wie gemacht für Clint Eastwood! Die Regie-Ikone setzt dabei ein außergewöhnliches Zeichen: Anthony Sadler, Alek Skarlatos und Spencer Stone, die hunderten Menschen durch ihren beherzten Einsatz das Leben retteten, spielen sich selbst.

Am 21.8.2015 steigen drei junge Männer um 15.17 Uhr am Amsterdamer Bahnhof in den Hochgeschwindigkeitszug nach Paris. Einige Stunden später werden die drei Freunde weltweit als Helden gefeiert, weil sie einen Attentäter im Zug überwältigt haben, der das Feuer auf die Fahrgäste eröffnete. Clint Eastwood inszeniert die Szenen im Zug packend und direkt, legt das Hauptaugenmerk aber auf den in Rückblenden erzählten Lebensweg der drei Freunde. Als Kinder sitzen sie wegen unbedeutender Lausbubenstreiche regelmäßig beim Direktor, ihren alleinerziehenden Müttern machen sie einige Sorgen. Später verlieren sie sich aus den Augen. Erst als alle drei beim US-Militär landen, finden sie wieder zusammen. Bei ihrem gemeinsamen Urlaubstrip durch Europa waren sie die richtigen Männer zur richtigen Zeit am richtigen Ort, um eine Katastrophe zu verhindern.

☆ ZEIT FÜR UTOPIEN

Ö 2018, R: Kurt Langbein, B: Kurt Langbein, Anna Katharina Wohlgenannt, K: Christian Roth, Sch: Alexander Wedenig, M: Otto Lechner, Toni Burger, mit: Petra Wähning, Gi-Man Jeong, Dong-Joung Yim u.a., 95 min., ab 20.4.18

NÖ-Premiere mit Regisseur Kurt Langbein zu Gast im Kino

Regisseur Kurt Langbein (Landraub) begibt sich quer über den Globus auf eine inspirierende Entdeckungsreise zu den Einsteigern in eine neue Gesellschaft.

Nachhaltigkeit ist das Schlagwort unserer Zeit. Wenn man das Wort ernst nimmt, steht es für Umdenken und Handeln – weg von der Geiz-ist-geil-Mentalität, weg von der Wegwerfgesellschaft und der Profitmaximierung. „Zeit für Utopien“ zeigt lebensbejahende, positive Beispiele, wie wir mit Ideen und Gemeinschaftssinn viel erreichen können. So können 1,5 Millionen Menschen ausschließlich mit regionaler, frischer Biokost aus solidarischer Landwirtschaft versorgt werden. In einem städtischen Bauprojekt wird der Energieverbrauch für Wohnen auf ein Minimum gesenkt. Ein Smartphone kann unter fairen Bedingungen produziert werden. Und eine Teefabrik, die einst einem globalen Multikonzern gehörte, funktioniert heute sehr gut in Selbstverwaltung.

Eine hoffnungsvolle filmische Reise zu den vielversprechenden Möglichkeiten von Solidarität und Kooperation.

15.4.18., 19.30 Uhr, nach dem Film Gespräch mit Regisseur Kurt Langbein

☆ DAS ETRUSKISCHE LÄCHELN

USA 2018, R: Mihal Brezis & Oded Binnun, B: Michael McGowan u.a., K: Javier Aguirresarobe, Sch: Roberto Silvi, M: Frank Iffman, D: Brian Cox, JJ Feild, Thora Birch, Rosanna Arquette u.a., 107 min., ab 13.4.18

Ein alter schottischer Querkopf entdeckt mit seinem kleinen Enkelsohn im Arm das Leben neu. Produzentenlegende Arthur Cohn (sechs Oscars!) gelingt eine warmherzige, humorvolle Verfilmung des gleichnamigen Romans von José Luis Sampedro.

Rory (Brian Cox) hat sein ganzes Leben auf der abgelegenen schottischen Insel Vallasay zugebracht. Er ist krank und muss seine geliebte Insel verlassen. In San Francisco, wo er auf eine Heilmöglichkeit hofft, kommt er bei seinem Sohn und dessen Familie unter. Zwei Welten prallen aufeinander. Während der mürrische Rory zum eigenen Sohn keinen Zugang findet, schließt er den neugeborenen Enkelsohn zur Überraschung aller schnell in sein Herz. Zwischen den beiden entsteht eine enge Bindung. Der alte Nörgler merkt gar nicht, dass nicht er seinen Enkel aufzieht, sondern das Kind ihn verändert. Rory findet seinen Lebensmut wieder, als er eine Frau (Rosanna Arquette) kennenlernt und erkennt, dass ein Lächeln selbst den Tod überdauert, wenn man wirklich gelebt hat.



☆ VOR UNS DAS MEER

GB 2018, R: James Marsh, B: Scott Z. Burns, K: Eric Gautier, Sch: Jinx Godfrey, M: Jóhann Jóhannsson, D: Colin Firth, Rachel Weisz, David Thewlis, Adrian Schiller, Jonathan Bailey, Sebastian Armesto, S. Chandler u.a., 102 min., ab 30.3.18

Die Oscarpreisträger Colin Firth und Rachel Weisz destillieren eine große, wahre Geschichte auf ihre Essenz. Das ist beste Unterhaltung. Donald (Colin Firth) ist ein Amateursegler. Er wagt es 1968 beim Golden Globe Race anzutreten, um der schnellste Mensch zu werden, der allein und ohne Zwischenstopp die Welt umsegelt. Mit seinem unfertigen, selbst entworfenen Boot und mit der Hoffnung, durch das Preisgeld seine Firma zu retten und seiner Familie ein besseres Leben zu ermöglichen, sticht er in See und stürzt sich in ein Abenteuer, das sich nicht nur auf dem Meer, sondern auch in seinem Kopf abspielt. Bis heute ist der gewagte Versuch ein Mysterium der Seefahrtsgeschichte.

☆ THE DEATH OF STALIN

F/GB 2017, R+B: Armando Iannucci, K: Zac Nicholson, Sch: Peter Lambert, M: Christopher Willis, D: Steve Buscemi, Simon Russell Beale, Paddy Considine, Rupert Friend, Jason Isaacs u.a., 107 min., ab 30.3.18

Schwarzer britischer Humor in einer treffsicheren Satire über die internen Machtkämpfe, die nach Stalins Tod in der Sowjetunion ausbrechen. Ein besonderes Stück Kino mit Steve Buscemi in einer Glanzrolle. Moskau 1953. Ein Mann liegt nach einem Schlaganfall im Sterben. Bald wird er das Zeitliche segnen – und wer es jetzt richtig anstellt, kann seinen Platz einnehmen. Der sterbende Mann heißt Josef Stalin: Generalsekretär der UdSSR, Diktator, Tyrann und Massenmörder. Eine Satire über die Machtkämpfe zwischen seinem unrühmlichen Ableben und seiner pompösen Beerdigung. Böse, wahnsinnig lustig und ein wahres Dialogfeuerwerk!

☆ CALL ME BY YOUR NAME

Italien 2017, R: Luca Guadagnino, B: James Ivory, K: S. Mukdeeprom, Sch: Walter Fasano, M: Suffjan Stevens, D: Armie Hammer, Timothée Chalamet, Michael Stuhlbarg, Amira Casar, Esther Garrel, Victoire Du Bois u.a., 133 min., ab 27.4.18

Sinnliches Gefühlskino mit italienischer Grandezza und vier Oscar-Nominierungen! Sonnendurchflutete Landschaften, paradiesische Gärten, idyllische Küsten, pittoreske Dörfer – vor der traumhaften Kulisse Norditaliens erzählt Regisseur Luca Guadagnino mit flirrenden, sinnlichen Bildern eine mitreißend-subtile Liebesgeschichte, so intensiv, als würde man sie selbst erleben. In der mondänen Italien-Villa der reichen Familie Perlman ist Archäologe Oliver zu Gast. Der selbstbewusste und attraktive Besucher wirbelt die Gefühle des pubertierenden 17-jährigen Elio gehörig durcheinander.

Eine sinnliche und berührende Liebesgeschichte, die nahegeht und zu Tränen rührt. Outnow

☆ NICHT VON SCHLECHTEN ELTERN

Ö 2017, R+B: Antonin Svoboda, K: Antonin Svoboda, Lisa Ganser, Gabriela Schild, Sch: Joana Scrinzi, M: Thomas Pötz, mit: Imke, Klaus, Konrad, Hannah, Lotta, Caro, Levi u.a., 86 min., ab 6.4.18

Über ein Jahr lang begleitet Antonin Svoboda drei Familien mit neugeborenen Babys. Ihre Probleme sind ganz unterschiedlich: Levi hat keinen Schlaf-Wach-Rhythmus, Konrad ist ein sogenanntes „Schreibaby“, Lotta ist ständig in großer Unruhe. Der Sprache noch nicht mächtig, erzählen diese Babys und Kleinkinder auf ihre ganz eigene Art über ihren Geburtsprozess und ihre schwere Ankunft im Leben. Jedes Baby bringt ganz eigene Herausforderungen für seine Eltern mit sich. Ein Film, der den meist sprachlosen Dialog zwischen Mama, Papa und Kind mit ruhigen Tönen begleitet.

„Nicht von schlechten Eltern“ ist ein Film über die Herausforderungen der ersten Lebensphase eines Menschen, der Zeit vor, während und nach der Geburt – aus der Perspektive des Kindes, der Eltern und des Therapeuten. Für viele Eltern ist der gesellschaftliche Druck enorm, alles richtig zu machen und das perfekte Familienglück zu erreichen. Pointierte Interviews geben anschaulich Einblicke in das Innenleben von Familien. Ein Film, der Eltern Mut macht und für die unperfekte Familie eine Lanze bricht.

FILM, WEIN + GENUSS

Gemeinsam mit „So schmeckt Niederösterreich“ präsentieren wir filmische Leckerbissen und Köstlichkeiten aus der Region. Im April verwöhnen Sie „Bauer Genuss erleben“ aus Rust, Tullnerfeld mit Schmankerl und feinen Weinen. Im Kinosaal genießen Sie „3 Tage in Quiberon“ (20.15 Uhr, Saal 2) sowie als Preview „Madame Aurora“ (20.30 Uhr, Saal 3).

24.4.18, ab 19.30 Uhr Verkostung, 20.15 + 20.30 Uhr Filme, 14 EUR, Cinema Paradiso Card 1 EUR ermäßigt, für: Film + 2 Gläser Wein + 1 Schmankerteller



CHEESY THURSDAY

Das neue Genuss-Special in der Cinema Bar: Abends ab 18 Uhr genießen Sie feine Käsespezialitäten. Dazu gibt es neben köstlichen Dips, knusprigem Gebäck und kleinen Naschereien auch alle Weine aus unserem Bouteillen-Angebot!

19.4.18, ab 18 Uhr, in der Cinema Bar

CINEMA BREAKFAST

DAS FRÜHSTÜCK FÜR FILMFANS

Frühstücksbuffet von der Cinema Bar, danach ein Film Ihrer Wahl, jeden Sonn- und Feiertag



WAS UNS BINDET

Ö 2017, R+B: Ivette Löcker, K: Frank Amann, Sch: Michael Palm, 102 min.

Der berührendste und tragikomischste Dokumentarfilm dieses Kinojahres. Ö1

Ein altes baufälliges Bauernhaus im Salzburger Lungau. Es ist das Erbstück ihres Vaters. Dokumentarfilmerin Ivette Löcker nimmt es zum Anlass, die prekäre Konstellation der eigenen Familie zu hinterfragen, tief in die Familiengeschichte einzutauchen. Das Erbe aus Stein am Ort ihrer Kindheit wird zum Ausgangspunkt für neue Sicht- und Denkweisen auf die Familie und ihre Vergangenheit. Den zu Tage geförderten Unzugänglichkeiten und Versäumnissen der Eltern stellt Löcker ihre eigene Perspektive auf bedrückende, aber dennoch empathische, liebevolle Weise gegenüber. Ein fein gewobenes Familienporträt, das zwischen Schmerz und Komik dazu einlädt, sich mit den vorherrschenden Strukturen der eigenen Familie auseinanderzusetzen. Diagonale 2017: Bester Dokumentarfilm
Außergewöhnlich intimer Dokumentarfilm. Der Standard

IM ZWEIFEL GLÜCKLICH

USA 2017, R+B: Mike White, K: Xavier Grobet, Sch: Heather Persons, M: Mark Mothersbaugh, D: Ben Stiller, Austin Abrams, Jenna Fischer, Michael Sheen, Jemaine Clement, Luke Wilson, Shazi Raja, Mike White u.a., 102 min.

Mit viel Witz, Einfühlungsvermögen und leisen Tönen brilliert Ben Stiller als Familienvater in der Midlife-Crisis. Eigentlich hat Brad alles, um glücklich zu sein: Eine liebende Ehefrau, eine erfüllende Arbeit und einen talentierten Sohn. Trotzdem blickt er neidisch auf seine Studienfreunde von damals, die beruflich mehr aus ihrem Leben gemacht haben. Als er die alte Clique (Luke Wilson, Michael Sheen) wieder trifft, wird Brad schmerzhaft an seinen Mittelklassestatus erinnert. Doch es gibt einen Unterschied zwischen einem erfolgreichen und einem glücklichen Leben.

Leichtfüßige Charakterstudie mit satirischen Zügen und vielen Lachern. Outnow
Scharfsinniger, aufrichtig warmherziger Film. New York Times

CP NEIGUNGSGRUPPE WANDERN

Eine Wanderung ohne Gipfel. Dafür mit überraschenden Aus-, Ein- und Rundblicken! Diesmal führt uns die Wanderung nach Annaberg, dorthin, wo „In der Schmelz“, „Galmeikogel“ und „Erzgraben“ noch heute an den einstigen Bergbau und die Erzverarbeitung erinnern.

8.4.18, 7.45 Uhr, Treffpunkt St. Pölten Hauptbahnhof, Rückkehr 19.22 Uhr. Anmeldung: wandern@cinema-paradiso.at. +450/-600 Höhenmeter, 18 km, 6 h Gehzeit. Keine Einkehr, bitte Jause mitnehmen!

CINEMA OPERA

Opern- und Ballettproduktionen mit den weltberühmten Stars des „Royal Opera House London“ in bester Qualität auf der großen Kinoleinwand erleben. In der Pause genießen Sie Erfrischendes. Die zahlreichen Kameras bieten exklusive Aufnahmen mit Blicken hinter die Kulissen, sowie Interviews mit den Künstlern.



MACBETH

Oper in 4 Akten/ ca. 215 min., Musik: Giuseppe Verdi, Regie: Phyllida Lloyd, Dirigent: Antonio Pappano, mit: Željko Lucić, Anna Netrebko, Ildebrando D'Arcangelo u.a.

Anna Netrebko brilliert in Verdis Oper nach William Shakespears Tragödie. Durch einen Mord wird Macbeth zum König, doch seine Herrschaft ist in einer Welt der Intrigen bald dem Untergang geweiht. Die kraftvolle Inszenierung in Schwarz-, Rot- und Goldtönen nimmt Bezug auf die Pariser Fassung von 1865.

4.4.18, 20.15 Uhr Eintritt + 2 Gläser Sekt in der Pause + Monatsabo von fidelio 27 EUR, CP Card 2 EUR ermäßigt

MANON

Ballett in 3 Akten/ ca. 155 min, Musik: Jules Massenet, Choreografie: Kenneth MacMillan, TänzerInnen: The Royal Ballett
Ein Meisterwerk des modernen Balletts. Die hochemotionale Geschichte erzählt zur leidenschaftlichen Musik von Jules Massenet von Gier, sowie Zerbrechlichkeit und Ausweglosigkeit eines tragischen Liebespaares. Dabei schafft jeder Schritt, jede Drehung und jede Wendung eine höchst emotionale Erfahrung.

3.5.18, 20.15 Uhr Eintritt + 2 Gläser Sekt in der Pause 27 EUR, CP Card 2 EUR ermäßigt

CINEMA OPERA + FIDELIO

Exklusive Kooperation mit der audiovisuellen Klassikplattform „fidelio“ von Ö1. Die ersten 30 Cinema-Opera-Tickets erhalten ein kostenloses Monatsabo! Streamen Sie ergreifende Opern mit großen Stimmen internationaler Stars, die schönsten Konzerte und spannende Live-Events aus Österreich und der ganzen Welt.

Die kuratierte Klassiktheke von fidelio bietet Ihnen Klassik-Highlights aus sieben Jahrzehnten – wann und wo Sie wollen.



FILMZAUBER FÜR KINDER

UND DIE GANZE FAMILIE VON MÄRZ BIS MAI

Wir zeigen im Frühling eine Auswahl der schönsten Kinderfilme zu Fixterminen.



DAS DSCHUNGELBUCH

USA 1967, R: Wolfgang Reitherman, B: Larry Clemmons u.a., Animation, 78 min., empfohlen ab 6 Jahren

Disneys Zeichentrickklassiker nach den Motiven von Rudyard Kipling. Der kleine Mowgli wird im Dschungel von Wölfen großgezogen. Als der menschenfressende Tiger Shir Khan im Urwald auftaucht, flüchtet Mowgli gemeinsam mit seinen Freunden, dem Panther Baghira und dem Bären Balu. Die drei Freunde treffen auf der Flucht auf so manche Kuriosität: swingende Affentänze, aberkomische Elefantenparaden und eine hypnotische Schlange.

Sa, 31.3.18, 15 Uhr + So, 1.4.18, 13 Uhr + Mo, 2.4.18, 13 Uhr + Di, 3.4.18, 14 Uhr

DAS MÄDCHEN WADJDA

Saudi-Arabien/D 2012, R+B: Haifaa Al Mansour, D: Waad Al-Masanif, Abdullrahman Algohani u.a., 98 min., ab 8 Jahren

Die 10-jährige Wadjda will sich einen Traum erfüllen, der in Saudi-Arabien nur Buben und Männern erlaubt ist – Radfahren.

Sa, 14.4.18, 14 Uhr + So, 15.4.18, 13 Uhr

BAMBI USA 1942, R: David D. Hand, B: Larry Morey, Animation, 65 min., empfohlen ab 6 Jahren

Wiederaufführung des Disney-Klassikers. Gemeinsam mit dem Hasen Klopfer und dem Stinktier Blume erlebt Bambi spannende Abenteuer. Doch die Tiere im Wald sind bedroht: Die Menschen treten in das Leben der Tiere ein!

Sa, 28.4.18, 14 Uhr + So, 29.4.18, 13 Uhr + Di, 1.5.18, 13 Uhr

CHIHROS REISE INS ZAUBERLAND Jap 2002, R+B: Hayao Miyazaki, Animation, ab 6 Jahren

Eine wunderschöne Geschichte, ohne falsche Sentimentalität, ohne den Kitsch Hollywoods, ohne die aufwendigen digitalen Zaubereien, die man von anderen Animationen gewohnt ist. Ein Film, der nicht nur Kinder länger beschäftigt wird. Von Japans Kinomagier Miyazaki.

Do, 10.5.18, 13 Uhr + Sa, 12.5.18, 14 Uhr + So, 13.5.18, 13 Uhr

ERNEST & CÉLESTINE F 2012, R: Stephane Aubier, B: Daniel Pennac, Animation, 80 min., ab 6 Jahren

Das Mäusemädchen Célestine wächst im Waisenhaus auf, wo man ihr einzublauen versucht, dass die Bären die schlimmsten Feinde der Mäuse sind. Bei einem ihrer Ausflüge in die Bärenwelt schließt sie Freundschaft mit Ernest, einem netten Bären mit künstlerischen Neigungen.

Sa, 19.5.18, 14 Uhr + So, 20.5.18, 13 Uhr + Mo, 21.5.18, 13 Uhr

LIVE HIGHLIGHTS FÜR KINDER

Im Kindertheater „Rettet Rumpelstilzchen!“ der Lernwerkstatt Pottenbrunn ist die Märchenwelt ganz schön durcheinander (Fr 20.4., 10 Uhr, Fixtermin für Schulen + Sa 21.4., 14.30 Uhr). Der Stummfilmpianist Gerhard Gruber spielt live im Kinosaal zu Kurzfilmen der Komik-Pioniere Stan Laurel und Oliver Hardy (Sa 5.5., 15 Uhr).

Details nach der Heftmitte.

CINEMA KIDS

DIE BESTEN KINDER- UND FAMILIENFILME ALLER ZEITEN

Jeden Freitag bis Sonntag und in den Osterferien täglich

FÜNF FREUNDE UND DAS TAL DER DINOSAURIER

D 2018, R+B: Mike Marzuk, D: Allegra Tinnefeld, Marinus Hohmann, Ron Antony Renzenbrink, Amelie Lammers, Jacob Matschenz, Peter Prager, Melika Foroutan u.a., 102 min., empfohlen ab 8 Jahren, ab 6.4.18

Die fünf Freunde George, Dick, Julian, Anne und Hund Timmy fahren mit ihrer Tante Fanny zu einer Familienfeier. Bei einer großen Enthüllung im Nachbarort wird ein Knochen einer bis dahin unbekanntem Dinosaurierart gezeigt! Marty Bach, ein kauziger junger Mann aus dem Ort, behauptet, er wisse, wo ein vollständig erhaltenes Dinosaurierskelett liegt. Gemeinsam mit Marty machen sich die fünf Freunde auf die Suche ins Tal der Dinosaurier.

JIM KNOPF & LUKAS DER LOKOMOTIVFÜHRER

D 2018, R: Dennis Gansel, B: Dirk Ahner u.a., D: Solomon Gordon, Henning Baum, Annette Frier, Christoph Maria Herbst, Uwe Ochsenknecht u.a., 110 min., empfohlen ab 6 Jahren, ab 13.4.18

Die Insel Lummerland ist zu klein geworden, um all seine Bewohner zu beherbergen. Der als Baby hier gestrandete Waisenbub Jim Knopf will die Insel deshalb mit seinem besten Freund Lukas, dem Lokomotivführer verlassen. Auf dem Weg in die große weite Welt erleben die zwei einige Abenteuer, die sie zu Piraten, Drachen und dem Kaiser von Mandala führen.

DIE BIENE MAJA 2 – DIE HONIGSPIELE

D/Australien 2018, R+B: Noel Cleary, Sergio Delfino, Alex Stadermann, 85 min., empfohlen ab 6 Jahren, ab 23.3.18

Heller Aufruhr im Bienenstock: Die Bienen der Klatschmohnwiese müssen die Hälfte ihrer Honigvorräte für die bevorstehenden Honigspiele hergeben! So können sie den Winter kaum überstehen. Die Biene Maja beschließt, der Kaiserin ihre Meinung zu sagen, doch diese ist über die Frechheit ihrer Untertanen nicht erfreut. Kurzerhand soll die Biene Maja selbst an den Honigspielen teilnehmen, wenn sie verliert, müssen die Bienen ihren gesamten Honig hergeben! Jetzt heißt es, fleißig trainieren!

PETER HASE

USA 2018, R+B: Will Gluck, D: Domhnall Gleeson, Rose Byrne, Sam Neill u.a., 93 min., empfohlen ab 8 Jahren, ab 30.3.18

Der lebhafteste Hase Peter ist ebenso rebellisch wie charmant und hält nicht sonderlich viel von Regeln. Obwohl es ihm seine Mutter verboten hat, schleicht er sich in den Gemüsegarten von Mr. McGregor, denn dort gibt es Karotten und Kohl. Die Auseinandersetzung zwischen Hase und Mann führt die beiden sogar bis nach London.

BABYKINO

Der Treffpunkt für FilmliebhaberInnen mit Kleinstkindern. Sie können jeden letzten Mittwoch im Monat Ihr Baby mit in den Kinosaal nehmen, der Ton ist etwas leiser und das Licht ist gedimmt. Im April präsentieren wir „Madame Aurora und der Duft von Frühling“ (9.30 Uhr, Saal 1), „Lady Bird“ (9.45 Uhr, Saal 2) und „3 Tage in Quiberon“ (10 Uhr, Saal 3).

25.4.18, ab 9.30 Uhr, Eintritt frei! In Kooperation mit Zonta Club St. Pölten



PROGRAMMÜBERSICHT APRIL

NEUE FILME

Ab 6.4.18
LUCKY
 Laufzeit: mind. 3 Wochen
NICHT VON SCHLECHTEN ELTERN
 Laufzeit: Einzeltermine
ZWEI HERREN IM ANZUG
 Laufzeit: mind. 3 Wochen

Ab 13.4.18
3 TAGE IN QUIBERON
 Laufzeit: mind. 3 Wochen
DAS ETRUSKISCHE LÄCHELN
 Laufzeit: mind. 3 Wochen

Ab 20.4.18
THE 15:17 TO PARIS
 Laufzeit: mind. 3 Wochen
LADY BIRD
 Laufzeit: mind. 3 Wochen
ZEIT FÜR UTOPIEN
 Laufzeit: mind. 3 Wochen

Ab 27.4.18
CALL ME BY YOUR NAME
 Laufzeit: mind. 2 Wochen
MADAME AURORA
 Laufzeit: mind. 3 Wochen
Weiterhin im Programm:
Die Sch'tis in Paris; I, Tonya, The Death of Stalin, Vor uns das Meer

FILM, WEIN+GENUSS

Di 24.4.18
 20.15 3 Tage in Quiberon
 20.30 Prev: Madame Aurora

CINEMA KIDS

Ab 6.4.18
Fünf Freunde und das Tal der Dinosaurier

Ab 13.4.18
Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer

Weiterhin im Programm:
Peter Hase, Die Biene Maja 2 – Die Honigspele

FILMZAUBER FÜR KINDER

Das Dschungelbuch
 Sa, 31.3.18, 15 Uhr + So, 1.4.18, 13 Uhr + Mo, 2.4.18, 13 Uhr + Di, 3.4.18, 14 Uhr

Das Mädchen Wadja
 Sa, 14.4.18, 14 Uhr + So, 15.4.18, 13 Uhr

Bambi
 Sa, 28.4.18, 14 Uhr + So, 29.4.18, 13 Uhr + Di, 1.5.18, 13 Uhr

FILME IN ORIGINALVERSION

Di 3.4.18, 20.15 Vor uns das Meer OmU

Di 10.4.18, 20.00 Lucky OmU

Di 17.4.18, 20.15 Das etruskische Lächeln OmU

Di 24.4.18, 20.15 Lady Bird OmU

CINEMA BREAKFAST

So, 1.4.18
 11.00 Maria Magdalena
 11.15 Was uns bindet
 11.30 Die Sch'tis in Paris

Mo, 2.4.18
 11.00 Die Sch'tis in Paris
 11.15 Was uns bindet
 11.30 Arthur und Claire

So, 8.4.18
 11.00 Prev: 3 Tage in Quiberon
 11.15 Lucky
 11.30 Im Zweifel glücklich

So, 15.4.18
 11.00 3 Tage in Quiberon
 11.15 Im Zweifel glücklich
 11.30 Das etruskische Lächeln

So, 22.4.18
 11.00 Prev: Madame Aurora
 11.15 Was uns bindet
 11.30 Im Zweifel glücklich

So, 29.4.18
 11.00 Madame Aurora
 11.15 Zeit für Utopien
 11.30 3 Tage in Quiberon

BABYKINO

Mi 25.4.18
 9.30 Madame Aurora und der Duft von Frühling
 9.45 Lady Bird
 10.00 3 Tage in Quiberon



Jim Knopf – Cinema Kids

VERANSTALTUNGEN IM APRIL

4.4.18, 20.15 Uhr, Macbeth, Cinema Opera
 Verdis Oper nach William Shakespears Tragödie brilliert mit einer Starbesetzung, darunter Anna Netrebko.

11.4.18, 20 Uhr, Alma, Konzert
 Moderne, frische Volksmusik! Das Quintett haucht den alten musikalischen Traditionen neues Leben ein.

12.4.18, 20.15 Uhr, LitGes Poetry Slam
 Dichterwettbewerb auf der Beiskino Bühne unter der Moderation von Andi Pianka und Marlies Eder.

15.4.18, 19.30 Uhr, Zeit für Utopien, NÖ-Premiere
 Regisseur Kurt Langbein zu Gast im Kino.

19.4.18, 20 Uhr, Branko Galoić Quartett, Konzert
 Er ist in Frankreich ein Star! Sein Quartett verbindet Chansons, Flamenco, Fado und orientalische Rhythmen.

21.4.18, 14.30 Uhr, Rettet Rumpelstilzchen!, Kinder-Theater
 Theater von Kindern für Kinder der Lernwerkstatt Pottenbrunn.

25.4.18, 20 Uhr, Manfred Wieninger, Lesung
 Der St. Pöltner Erfolgsautor liest aus seinem neuen Roman „Aasplatz – Eine Unschuldsvermutung“.

28.4.18, 9.30 Uhr, Namasté, Yoga, Film + Frühstück
 Nach der Yoga-Einheit 100% Bio-Frühstück und den Film „Lucky“ genießen.

VORSCHAU KONZERTE

ZAMBALLARANA
 Zamballarana aus Korsika fangen den Zauber der wilden, geheimnisvollen „Ile de Beauté“ auf magische Weise ein. Sie verbinden den polyphonen Harmoniegesang mit Latin, Jazz und orientalischen Klängen. Inklusiv meisterhafter Soli!
30.5.18

5K HD
 Die atemberaubende Stimme von Schmiedspuls-Frontfrau Mira Lu Kovacs trifft auf feinste Elektro-Beats. Gemeinsam mit den Jazz-Musikern der Gruppe Kompost 3 ergibt das die großartigen
5K HD.
14.6.18



CLUB 3

NEUSCHNEE
 Indiepop mit Streichern! Von melancholischen Balladen bis hin zu feinstem Elektropop bringt die alternative Kammermusik-Band aus Wien ein grandioses musikalisches Ereignis auf die Bühne. Mit im Gepäck ihr neues Album „Okay“.
5.4.18, 20.30 Uhr



BILL EVANS + BAND
 Star-Saxophonist Bill Evans kommt mit einer absoluten Weltklasse-Besetzung in den Club 3 von Cinema Paradiso. An seiner Seite Dennis Chambers (Schlagzeug), Ulf Wakenius (Gitarre) und Gary Grainger (Bass).
26.4.18, 20 Uhr





RETTET RUMPELSTILZCHEN! THEATER

Kindertheater Lernwerkstatt Pottenbrunn, empfohlen ab 5 Jahren

Durch eine Unachtsamkeit der Pechmarie ist das große Märchenbuch von Frau Holle in den Kopfpolster geraten und schneit nun auf die Märchenwelt herab. Dabei geraten natürlich alle Seiten durcheinander und in der Märchenwelt herrscht sofort das größte Chaos! Im Bett der Großmutter liegt der Frosch und im Turm von Rapunzel tobt das Rumpelstilzchen. Frau Holle schickt ihre Katze los, um Rettung aus der Menschenwelt zu holen.

20.4.18, 10 Uhr, Fixtermin für Schulen, Eintritt 7 EUR pro SchülerIn, Lehrkräfte frei, Anmeldung unter office@cinema-paradiso.at oder 02742-34 321

21.4.18, 14.30 Uhr, Eintritt 9 EUR, Cinema Paradiso Card 2 EUR ermäßigt

LAUREL & HARDY + GERHARD GRUBER AM KLAVIER

empfohlen ab 8 Jahren

Ein besonderes Kinoerlebnis für die ganze Familie. Der international bekannte Stummfilmpianist Gerhard Gruber spielt im Kinosaal live am Klavier zu den vier Kurzfilmen „Big Business“, „Do detectives think“, „Liberty“ und „The finishing touch“ der Komik-Pioniere Stan Laurel und Oliver Hardy.

Wer Gerhard Grubers Klavierspiel hört, ist wieder imstande, seinen Atemzügen zu trauen. Ilse Aichinger

5.5.18, 15 Uhr, Eintritt Kinder 6 EUR (bis 14 Jahre), Erwachsene 9 EUR, Cinema Paradiso Card 2 EUR ermäßigt

YOUNG AUDIENCE FILM DAY 2018

Du bist zwischen 12 und 14 Jahre alt und begeisterter Filmfan? Du möchtest gemeinsam mit Jugendlichen aus ganz Europa einen Film-Marathon im Kino bestreiten? Du liebst den Duft von Popcorn? Dann bewirb dich als Jury für den europäischen „Young Audience Award“! Am „Young Audience Film Day“ seht ihr die drei ausgewählten europäischen Filme „Girl in Flight“, „Hobbyhorse Revolution“ und „Wallay“. Ihr wählt den besten aus. Dasselbe tun zeitgleich Jugendliche in 31 weiteren europäischen Städten. Via Webcam und Chat seid ihr alle live miteinander in Verbindung und könnt mit den RegisseurInnen der Filme chatten. Der Film mit den meisten Stimmen aus ganz Europa gewinnt den „Young Audience Award 2018“.

Die Teilnahme ist kostenlos, für Verpflegung ist gesorgt.

6.5.18, 9-18 Uhr, Eintritt frei!

Anmeldung unter screening-noe@oesterreichische-filmakademie.at. Veranstaltet von der Akademie des Österreichischen Films, Cinema Paradiso und Jugendinfo NÖ.



ALMA

Moderne, frische Volksmusik! Das Quintett – vier Frauen, ein Mann – werfen den alten musikalischen Traditionen ein modernes, lässiges Gewand über, ohne sie dabei zu verkleiden. Schon die Instrumente des Quintetts mit Geige, Kontrabass, Akkordeon und Shrutibox verrät, dass hier anders volksmusiziert wird. Dazu kommen bezaubernde Gesangsstimmen und virtuos gejodelt wird auch! Mit viel Witz und Charme machen Alma die Gemeinsamkeiten von Volksmusik mit Klassik hörbar, verpacken bodenständige Heimatklänge in komplexe Arrangements. Aus Landler und Polka, Jodler und Walzer, Bourrée und Musette entsteht eine spielerische, originelle Neuentdeckung österreichischer Volksmusik. Heimatmusik für Herz und Hirn!

Julia Lacherstorfer (Geige, Gesang), Evelyn Mair (Geige, Gesang), Matteo Haitzmann (Geige, Gesang), Marie-Theres Sticker (Diatonische Harmonika, Shrutibox, Gesang), Sophie Abraham (Kontrabass, Gesang)

Schunkeln? Nein danke. Bei Almas breit gefächertem Kosmos an Melodien, Rhythmen und Einflüssen kommt der Gedanke gar nicht erst auf. Bestes musikalisches Kopfkino. Süddeutsche Zeitung

Flieg, Seele, flieg. Fünf Musiker aus Österreich, vier Frauen und ein Mann, lassen ihre Seelen (span.: almas) fliegen und musikalische Grenzen überwinden. Eine Musik, die alpin und transalpin ist, lyrisch und lebendig, intelligent und unterhaltend. Musik mit Leib und Seele. In jeder Musiksprache absolut preiswürdig. Jury Deutscher Weltmusikpreis

11.4.18, 20 Uhr, Sitzplatz Vorverkauf 20 EUR, Abendkassa 22 EUR, Stehplatz Vorverkauf 18 EUR, Abendkassa 20 EUR, Cinema Paradiso Card 2 EUR ermäßigt

CLUB 3



NEUSCHNEE

Kurt Cobain kauft sich ein Cello! Klingt seltsam, im Fall von Neuschnee ist es aber so etwas wie der Gründungsakt der Band und das Credo ihres einzigartigen Indie-Pops. Das Sextett aus Wien wird von den Kritikern hymnisch gefeiert und die Fans lieben sie sowieso heiß: Ihr neues Album „Okay“ ist bei FM4 auf Dauerrotation.

Mastermind von Neuschnee ist der gebürtige Berliner Hans Wagner. Er ist ein großer Fan von Nirvana, als ausgebildeter Cellist zieht es ihn aber genauso zur klassischen Musik hin. Mit Neuschnee erfüllt er sich den Traum, beides miteinander zu verbinden.

Aber keine Angst: Hier geht es nicht um ein weichgespültes „Smells like teen Spirit“. Die laut Eigendefinition „alternative Kammermusik-Band“ fährt das klassische Rockinstrumentarium auf, dazu gibt's ein Streich-Quartett und die kraftvolle Stimme von Hans Wagner, dessen Texte zum Besten zählen, was deutschsprachige Musik derzeit zu bieten hat. Einen musikalischen Vergleich zu ziehen, ist ob der Einzigartigkeit schwierig, irgendwo zwischen Schmieds Puls, Garish und Kreisky lässt sich Neuschnee vielleicht verorten. Rock, Elektronik, Rap, Punk und Poesie werden unterfüttert mit kunstvollen Streichquartett-Arrangements – ein grandioses musikalisches Ereignis, das alles zu bieten hat: verspielt und roh, zerbrechlich und ungestüm, sanft und wild. Nicht verpassen!

Hans Wagner (Gesang, Gitarre, Bass, Klavier), Martin Reining (Violine), Florin Sighartner (Violine), Wei-Ya Lin (Viola, Bassynth), Raimund Seidl (Cello), Andi Senn (Schlagzeug)

Von Klassik über Elektronik bis Pop. Opulent und meisterhaft! FM4

Hätten Kurt Cobain und Franz Schubert, in welchem Universum auch immer, ein Kind, würden sie es Neuschnee nennen. Volume

5.4.18, 20.30 Uhr, VVK 13 EUR, AK 15 EUR, Cinema Paradiso Card 2 EUR ermäßigt



BILL EVANS BAND

Bill is one of the greatest musicians I've come upon. Miles Davis

Weltklasse-Saxophonist Bill Evans versammelt eine All-Star-Band des Jazz im Club 3 von Cinema Paradiso. Schlagzeuger Dennis Chambers aus Baltimore, Maryland ist eine Legende, sorgte bei John Scofield, Carlos Santana, John McLaughlin oder den Brecker Brothers für den richtigen Rhythmus. Der Schwede Ulf Wakenius gilt als einer der weltweit größten Gitarrenvirtuosen, spielte in den 80er- und 90er-Jahren unter anderem an der Seite von Jack DeJohnette, Bob Berg und Randy Brecker. Bassist Gary Grainger war in den 70ern gemeinsam mit Earth, Wind & Fire auf Tour, zählt seither weltweit zu den begehrtesten Studio-Bassisten. Bill Evans selbst wurde schon in jungen Jahren von Miles Davis für zahlreiche Albumaufnahmen engagiert. Im Laufe seiner einzigartigen Karriere hat Evans mit vielen weiteren Größen des Jazz, Rock und Blues gespielt. Neben vielen der schon genannten Größen stehen auch Lee Ritenour, Herbie Hancock, Mick Jagger, Allmann Brothers, Robben Ford oder das Mahavishnu Orchestra von John McLaughlin auf seiner Visitenkarte.

Das große Markenzeichen von Bill Evans ist der unglaubliche Groove, mit dem er Bluegrass, amerikanischen Folk, Rock, Funk und Soul zu einem energiegeladenen, höchst tanzbaren Stil verschmilzt. Evans gilt auch als großer Innovator des Jazz, war einer der ersten, der Elemente des Hip-Hop in seine Musik aufgenommen hat. Garniert mit mitreißenden Soli aller Musiker ist jedes der Konzerte ein einzigartiges Ereignis.

Bill Evans (Saxophones, Vocals), Ulf Wakenius (Guitar), Gary Grainger (Bass), Dennis Chambers (Drums)

Bill Evans is a modern day renaissance man. One of a kind. San Francisco Chronicle

26.4.18, 20 Uhr, Eintritt Sitzplatz Vorverkauf 26 EUR, Abendkassa 28 EUR, Stehplatz Vorverkauf 22 EUR, Abendkassa 24 EUR, Cinema Paradiso Card 2 EUR ermäßigt



MANFRED WIENINGER AASPLATZ – EINE UNSCHULDSVERMUTUNG

Der St. Pöltner Erfolgsautor hat passend zum Gedenkjahr an 1938 einen packenden Roman des Verdrängens und Vergessens in der Nachkriegszeit geschrieben. Kapfenberg, 1957: Im Zuge eines Sorgerechtsstreits zeigt Anna Koinegg den Vater ihres Kindes, einen ehemaligen Waffen-SS-Mann, als Judenmörder an. Der deutsche Soldat soll Anfang 1945 in Jennersdorf an der Erschießung von 29 ungarisch-jüdischen Zwangsarbeitern beteiligt gewesen sein. Doch die politischen Zeichen stehen auf Verdrängung und die Anzeige landet in der Schublade, bis sich 1966 die deutsche Behörde einschaltet und der Akt beim Kriminalbeamten und ehemaligen Spanien-Kämpfer Hans Landauer auftaucht. Gemeinsam fahren die Mannheimer Juristen und der unliebsame Wiener Inspektor nach Jennersdorf, um die Mauer des Schweigens zu brechen und die Spuren eines Massakers zu finden, an das sich keiner mehr erinnern will.

25.4.18, 20 Uhr, Eintritt Vorverkauf 10 EUR, Abendkasse 12 EUR, CP Card 1 EUR ermäßigt

LITGES POETRY SLAM

Der zweitälteste Poetry Slam Österreichs (seit 2003!) versammelt spontane DichterInnen und WortakrobatInnen im Beislkino. Die LitGes lobt für die Siegerin/den Sieger ein Preisgeld von 100 EUR aus und vergibt zwei Gratis-Abos der Literaturzeitschrift "etcetera, Literatur und so weiter". Wie jedes Jahr hast Du wieder fünf Minuten Zeit, mit deinen Texten das Publikum zu verzaubern und vielleicht sogar zum Toben zu bringen. Je aufregender oder einfühlsamer der Text ist, umso besser. Verspielte Wortverdrehler, kritische Denker, emphatische Flüsterer und aggressive Schreier, Komödianten, Satiriker und Hip-Hopper: Erlaubt ist, was gefällt. Was nicht geht: musikalische Darbietungen, Requisiten, Kostüme. Aus dem Publikum wird eine unabhängige Jury gewählt, die Text, Wort und Vortrag bewerten wird. Anmeldung vor Ort.

Andi Pianka & Marlies Eder (SlammasterInnen + Moderation)

12.4.2018, 20.15 Uhr, Eintritt & Mitmachen frei! Anmeldung ab ca. 30 min. vor Beginn

NAMASTÉ! – YOGA, FILM + FRÜHSTÜCK

Genießen Sie die einmalige Verbindung von Kino, Yoga und Kulinarischem bei uns! Das Beislkino wird ausgeräumt und so entsteht Platz für Yogamatten. Christina Kiehas (YogenaYoga St. Pölten) leitet durch eine sanfte, ausgeglichene Yoga-Einheit für alle Levels. Durch die Verbindung von Atem und Bewegung lässt der Geist los und schöpft Kraft. Danach den Körper mit 100% Bio-Frühstück von Supperiör stärken und von „Zeit für Utopien“ inspirieren lassen.

28.4.18, 9 Uhr Treffpunkt, 9.30 Uhr Yoga, 11 Uhr Film + Frühstück, Eintritt VVK 21 EUR, AK 25 EUR (ohne Anmeldung), Anmeldung + Infos: yoga@cinema-paradiso.at, Matte und etwaige Hilfsmittel (Block, Decke etc.) mitnehmen.



BRANKO GALOIĆ QUARTETT

Branko Galoić gilt in seiner Wahlheimat Frankreich als „Jacques Brel des Balkans“. Er kommt mit einem exklusiven Quartett nach Österreich, das in dieser Zusammensetzung selten zu sehen ist und zuletzt in Paris für Jubelstürme gesorgt hat. Die vier MusikerInnen verschmelzen auf einmalige Art und Weise die verschiedenen Musikstile ihrer Kulturkreise und begeistern mit ihrer instrumentalen Virtuosität. Branko Galoić bringt Gypsy mit französischen Chansons zusammen. Der Portugiese Francisco Cordovil steht für Fado und Flamenco. Emilie Labarchède legt am Cello einen melancholischen Teppich aus. Naghib Shanbehzadeh treibt die Musik mit orientalischen Rhythmen an. Mit ihrer unverwechselbaren, höchsten Kunst nimmt das Quartett das Publikum mit auf eine im besten Sinne weltmusikalische Reise quer durch Europa und weit darüber hinaus.

Ein Poet und Träumer, ein freigeistiger Kosmopolit. Ungemein fesselnd und anziehend. Veronasera

Magische Melodien baden in mitteleuropäischer Melancholie. Liberation Mit seiner eklektischen Zusammenstellung der MusikerInnen und Instrumente schafft Galoić einen bemerkenswerten Sound, der an Troubadoure wie Jacques Brel und Alan Stivell erinnert und gleichzeitig der perfekte Mix aus Gypsy und Blues ist. The Independent

Branko Galoić (Gitarre, Gesang), Francisco Cordovil (Gitarre), Emilie Labarchède (Cello), Naghib Shanbehzadeh (Percussion)

19.4.18, 20 Uhr, Eintritt Sitzplatz Vorverkauf 25 EUR, Abendkasse 27 EUR, Stehplatz Vorverkauf 23 EUR, Abendkasse 25 EUR, CP Card 2 EUR ermäßigt



EIN FILM VON KURT LANGBEIN



ZEIT FÜR UTOPIEN

WIR MACHEN ES ANDERS



FILM + GESPRÄCH MIT REGISSEUR KURT LANGBEIN
AM 15. APRIL, 19.30 UHR IM CINEMA PARADISO



Vorschau:

LESUNG **MARTIN WALKER** + **ALEXANDER KUCHAR**

Der gebürtige Schotte Martin Walker ist ein Star der internationalen Literaturszene. Er kommt mit seinem neuen Krimi „Revanche“ ins Cinema Paradiso. An seiner Seite ist Schauspieler Alexander Kuchar, es wechseln sich deutsche und englische Lesepassagen ab. Dabei versteht es Walker auch selbst, das Publikum in deutscher Sprache bestens zu unterhalten.

Sein Ermittler Bruno hat mit 2,5 Millionen verkauften Büchern alleine auf Deutsch sowie in 14 weiteren Sprachen eine weltweite Fangemeinde. Gleichzeitig setzt Walker in seinen Krimis der südfranzösischen Region Périgord ein Denkmal in Sachen Genuss und so sind auch Kochbücher und Weinführer von Bruno Bestseller.

Auch der zehnte Fall für Bruno, Revanche, spielt im geschichtsträchtigen Périgord mit seinen herrlichen Landschaften und trutzigen Burgen. Von einer dieser Burgen, Commarque, brachen im Mittelalter die Tempelritter zu Kreuzzügen nach Jerusalem auf. Tausend Jahre später nimmt das einstige Morgenland eine späte Revanche in der Person einer jungen Archäologin, die wild entschlossen scheint, bei den damaligen Eroberern einen sagenumwobenen geraubten Schatz sowie ein politisch höchst explosives altes Dokument zutage zu fördern.

9.5.18, 20 Uhr, Eintritt Vorverkauf 14 EUR, Abendkassa 16 EUR, CP Card 2 EUR ermäßigt

ALEX MIKSCH QUARTETT & OTTO LECHNER SUPP. BY MOSTBLUESER

Es scheppert, die Beats torkeln, mit rauer Stimme raunzt er hinterlistige Mundart-Texte. Dazu reißt Alex Miksch einen so erdigen, unverfälschten Blues auf seiner Gitarre an, dass seine Fans in ihm den „Jimmy Hendrix des Waldviertels“ sehen. Als Special-Guest verstärkt der legendäre Akkordeonist Otto Lechner (Bethlehem Allstars) die großartige Band.

Alex Miksch, einer der bemerkenswertesten Gitarristen, Liederschreiber und nicht zuletzt Sänger dieses Landes. Ein genialer Kreativer, der sich immer wieder neu findet und erfindet.
Concerto

Alex Miksch (Gitarre, Gesang) Orges Toce (Gitarre, Gesang), Philipp Moosbrugger (Kontrabass), Christian Eberle (Schlagzeug), Otto Lechner (Akkordeon)

„Mostblueser“ rund um Alex Gasser spielen erdige Eigenkompositionen und mundartliche Neuinterpretationen großer Blues-Hits.

Alex Gasser (Gitarre, Gesang, *kellnert nicht an diesem Abend!*), Markus Reischl (Schlagzeug), Wolfgang Scheuch (Gitarre), Matthias Engl (Bass), Lorenz Spritzendorfer (Saxophon)

17.5.18, 20 Uhr, Eintritt Sitzplatz Vorverkauf 16 EUR, Abendkassa 18 EUR, Stehplatz Vorverkauf 14 EUR, Abendkassa 15 EUR, Cinema Paradiso Card 2 EUR ermäßigt

CINEMA PARADISO CARD HIGHLIGHTS

BRANKO GALOIĆ QUARTETT

Gitarrist und Liedermacher Branko Galoić gilt in seiner Wahlheimat Frankreich als Jacques Brel des Balkan! Sein exklusives Quartett verbindet Chansons, Flamenco, Fado und orientalische Rhythmen.

19.4.18, 20 Uhr, CP Card -2 EUR

BILL EVANS BAND

Star-Saxophonist Bill Evans kommt mit einer Weltklasse-Besetzung in den Club 3. An seiner Seite spielen Dennis Chambers (Santana, John Scofield) am Schlagzeug, Ulf Wakenius an der Gitarre und Gary Grainger (Earth, Wind & Fire) am Bass.

26.4.18, 20 Uhr, CP Card -2 EUR



CINEMA PARADISO CARD VORTEILE

- Kinotickets ab 6 EUR
- Veranstaltungen bis 30 % ermäßigt
- Programmheft per Post gratis
- Gratis Popcorn einmal pro Monat
- Freikarten bei Start und Guthabenaufbuchung
- Gewinnspiele, Premiereneinladungen etc.
- Jahresmitgliedschaft 25 EUR, ermäßigt 20 EUR

Alle Vorteile und AGB: www.cinema-paradiso.at

VORSCHAU MAI

Gerhard Gruber – Live Stummfilm-Vertonung (5.5.18), Martin Walker + Alexander Kuchar – Lesung (9.5.18), Alex Miksch & Otto Lechner + Mostblueser – Konzerte (17.5.18), Namasté – Yoga, Film + Frühstück (26.5.18), Zamballarana – Konzert (30.5.18)

CLUB★3

MIT DER CINEMA PARADISO CARD BEI DJ-LINES
FREIER EINTRITT, LIVE-VERANSTALTUNGEN ERMÄSSIGT:

Neuschnee (5.4.18), Alma (11.4.18), Branko Galoić Quartett (19.4.18), Bill Evans (26.4.18)